



Betreff:
Wohnungsbaupotenziale der Landeshauptstadt Potsdam

öffentlich

bezüglich
DS Nr.:

Erstellungsdatum	21.03.2016
Eingang 922:	21.03.2016

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

06.04.2016 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die in der Anlage dargestellten Potenzialflächen für die Landeshauptstadt Potsdam bilden den Rahmen des zukünftigen Wohnungsneubaus.

Die Maßnahme 1. F im Wohnungspolitischen Konzept der Landeshauptstadt Potsdam (beschlossen am 07.10.15) sieht die Aktualisierung der in 2009 erstmalig identifizierten und 2013 fortgeschriebenen Potenzialflächen für den Wohnungsbau vor.

Diese Aktualisierung wird mit dieser Vorlage vorgelegt. Die Ermittlung der Flächen hat den Stand August 2015.

Die vorliegende Analyse erfüllt die Punkte 1 und 2 des Antrages 16/SVV/0051 „Wohnungsentwicklungsplan“. Die Fortschreibung der Potenzialflächenanalyse ist in einem 2-Jahres-Rhythmus geplant.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Wohnungsbaupotenziale der Landeshauptstadt Potsdam

Anlage zur Mitteilungsvorlage

Fortschreibung August 2015

Wohnungsbaupotenziale der Landeshauptstadt Potsdam

Anlage zur Mitteilungsvorlage

Fortschreibung August 2015

Inhalt

Erläuterung	3
Tabelle 1 Potenziale nach Status und Bautyp	5
Tabelle 2 Potenziale nach Bautyp und Planungsräumen	6
Karten und Flächenliste	7

Geschäftsbereich 4 Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt
Bereich Stadtentwicklung

www.potsdam.de/stadtentwicklung

Erläuterung

Im Rahmen der Aktualisierung der Wohnungsbaupotenziale in 2015 ergibt sich ein Gesamtpotenzial von 16.082 Wohneinheiten (2013: 15.959 Wohneinheiten). Der leichte Anstieg der Zahl der möglichen Wohnungen von unter 1% zwischen den Jahren 2013 und 2015 ist trotz Fertigstellung von rund 1.000 Wohneinheiten pro Jahr sowohl auf die höhere Flächenausnutzung als auch auf die Konkretisierung der geplanten Wohnungszahlen gegenüber der relativ groben Potenzialflächenschätzung und die Erschließung neuer Potenzialflächen zurückzuführen.

Insgesamt besteht für 9.910 Wohneinheiten (inkl. Baulücken und Dachgeschossausbauten) Baurecht i.d.R. nach §§ 30 oder 34 BauGB (s. Tabelle 1). Da Baurecht besteht, können diese Wohnungen kurzfristig realisiert werden. Ein Teil der Potenzialflächen wird derzeit schon bebaut, die Wohnungen waren aber mit Stand August 2015 noch nicht fertiggestellt.

Darüber hinaus befinden sich Potenziale für 5.160 Wohneinheiten in prioritären Bauleitplanverfahren, davon 4.365 Wohneinheiten im Verfahren in Priorität 1 und 795 Wohneinheiten in Priorität 2 (Basis: Prioritätenliste der verbindlichen Bauleitplanung 2015). Unter der Voraussetzung, dass die prioritären Verfahren zeitnah abgeschlossen werden, ist auch für diese Flächen eine kurz- bis mittelfristige Realisierung möglich.

Im Gegensatz zu 2013 wird nunmehr bei den Bautypen nicht nur zwischen Einfamilienhäusern (EFH) und Geschosswohnungsbau/Mehrfamilienhäusern (MFH) unterschieden. Als zusätzlicher Bautyp erfolgte die Erfassung von Sonderformen (Studentenwohnen und betreutes Wohnen) mit Wohnungsgrößen deutlich unter dem Durchschnitt im Geschosswohnungsbau, da dieses für die Schätzung der Einwohnerzahl relevant ist.

Hinsichtlich der prozentualen Verteilung der Bautypen zeigt sich folgendes Bild: Der Anteil der Flächen, die für den Einfamilienhausbau geeignet ist, hat sich von 23% in 2013 auf 17% in 2015 reduziert. Der Anteil des Geschosswohnungsbaus inklusive der Sonderformen hat sich von 77% in 2013 auf 83% in 2015 erhöht hat. Der deutliche Schwerpunkt liegt also weiterhin auf der Errichtung von Wohneinheiten im Geschosswohnungsbau. Dieses entspricht dem Ziel des sparsamen Umgangs mit Bauflächen und ermöglicht eine effektivere Verkehrserschließung und Nutzung sozialer und technischer Infrastruktur. Alle Geschosswohnungsbauflächen sind grundsätzlich auch für den Bau mietpreis- und belegungsgebundenen Wohnraumes geeignet, die Förderfähigkeit hängt allerdings auch von den Vorgaben des Landes Brandenburg ab.

Die Verteilung der Wohnungsbaupotenziale auf die 18 Planungsräume (s. Tabelle 2) ist im Vergleich zu 2013 nahezu identisch geblieben, lediglich in zwei Planungsräumen sind marginale Veränderungen festzustellen. Im Planungsraum 501 (Stern) hat sich das Gesamtpotenzial um zwei Prozentpunkte erhöht. Zurückzuführen ist dies auf die Aufnahme neuer Wohnbaupotenzialflächen in die Ermittlung. Dem gegenüber steht eine Reduzierung um zwei Prozentpunkte im Planungsraum 601 (Hauptbahnhof und Umfeld), die durch die Fertigstellung größerer Wohnbauvorhaben, die damit aus der Statistik herausfallen, bedingt ist.

Von dem Gesamtpotenzial von 16.082 Wohneinheiten werden ca. 96% der Wohneinheiten durch den aktuell gültigen Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Potsdam abgedeckt. Im Umkehrschluss werden demnach rund 600 Wohneinheiten bisher im Flächennutzungsplan nicht als Wohnbaufläche oder gemischte Baufläche dargestellt. Explizit handelt es sich dabei um folgende Flächen bzw. Teilbereiche:

- 102-03 „Krampritz Aasberg Schöne Aussicht“
(Teilfläche Entwicklungsgebiet, aber außerhalb der möglichen Wohnbauflächen aus dem Zielabweichungsverfahren)
- 401-02 „Zentrum Ost BP 145 (Am Humboldtring)“ (anteilig)
(Bebauungsplan und FNP-Änderung im Verfahren)
- 501-10 „BP Kohlhasenbrücker Straße (Teilbereich BP)“ (anteilig)
(Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan ist erfolgt; parallel wäre FNP-Änderung nötig)
- 601-18 „Kunersdorfer Str. Erweiterung“ (anteilig)
(städtebauliche Studie liegt vor, derzeit keine Konkretisierung geplant)
- 601-21 „Havelblick“ (FNP-Änderung im Verfahren)

Im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam (Treuhandvermögen und städtische Unternehmen eingeschlossen) befindet sich knapp ein Viertel der Flächen, ausgenommen sind dabei kleinere Baulücken und Dachgeschossausbauten.

Ableitung Einwohnerzahl

Derzeit wird in Orientierung an die „Richtlinie zur Kostenbeteiligung bei der Baulandentwicklung“ beim Wohnungsneubau von folgenden Haushaltsgrößen ausgegangen:

Einfamilien-/Doppel-/Reihenhäuser:	2,7 Einwohner/Wohnung
Geschosswohnungsbau:	1,9 Einwohner/Wohnung
Sonderwohnformen (kleine Wohnungen):	1,2 Einwohner/Wohnung

Diese Werte werden aktuell im Rahmen der Evaluierung und Fortschreibung der „Richtlinie zur Kostenbeteiligung bei der Baulandentwicklung“ auf ihre Aktualität hin überprüft.

Unter der Voraussetzung, dass auf den aufgeführten Potenzialflächen auch Wohnungsneubau umgesetzt wird, sind die aufgeführten Potenziale ausreichend zur Deckung der prognostizierten Einwohner bis 2035 (30.793 Einwohner zusätzlich, Bevölkerungsprognose Landeshauptstadt Potsdam, Mai 2015).

Ausblick

Die in der vorliegenden Aktualisierung dargestellten Baulücken unterliegen bislang einer groben Schätzung und prozentualen Verteilung auf die einzelnen Planungsräume. Derzeit erfolgt eine Aufwandsschätzung bzgl. der separaten Erfassung von Baulücken, um auch diese kleineren Potenziale genauer zu erfassen.

Tabelle 1

Wohnungsbaupotenziale Potsdam nach Status und Bautyp

(Stand: August 2015)

Status	Potenziale nach Bautyp						Potenzial Wohnungen gesamt
	Einfamilien- häuser		Geschoss- wohnungsbau		Sonderformen		
	WE abs.	Anteil	WE abs.	Anteil	WE abs.	Anteil	
Größere Potenzialflächen mit Baurecht (i.d.R. §30, 34 BauGB)	1.267	16%	4.996	65%	1.467	19%	7.730
Einzelflächen mit Baurecht: Baulücken, Dachgeschoss-Ausbau	260	12%	1.920	88%	0	0%	2.180
Summe Potenziale mit Baurecht	1.527	15%	6.916	70%	1.467	15%	9.910
Verfahren in Priorität 1	306	7%	4.059	93%	0	0%	4.365
Verfahren in Priorität 2	460	58%	335	42%	0	0%	795
Summe Potenziale in prior. Bauleitplanverfahren	766	15%	4.394	85%	0	0%	5.160
Kein Baurecht / Kein Verfahren / Priorität 3	406	40%	606	60%	0	0%	1.012
Gesamt	2.699	17%	11.916	74%	1.467	9%	16.082

Tabelle 2

Wohnungsbaupotenziale Potsdam nach Planungsräumen und Bautyp

(Stand: August 2015)

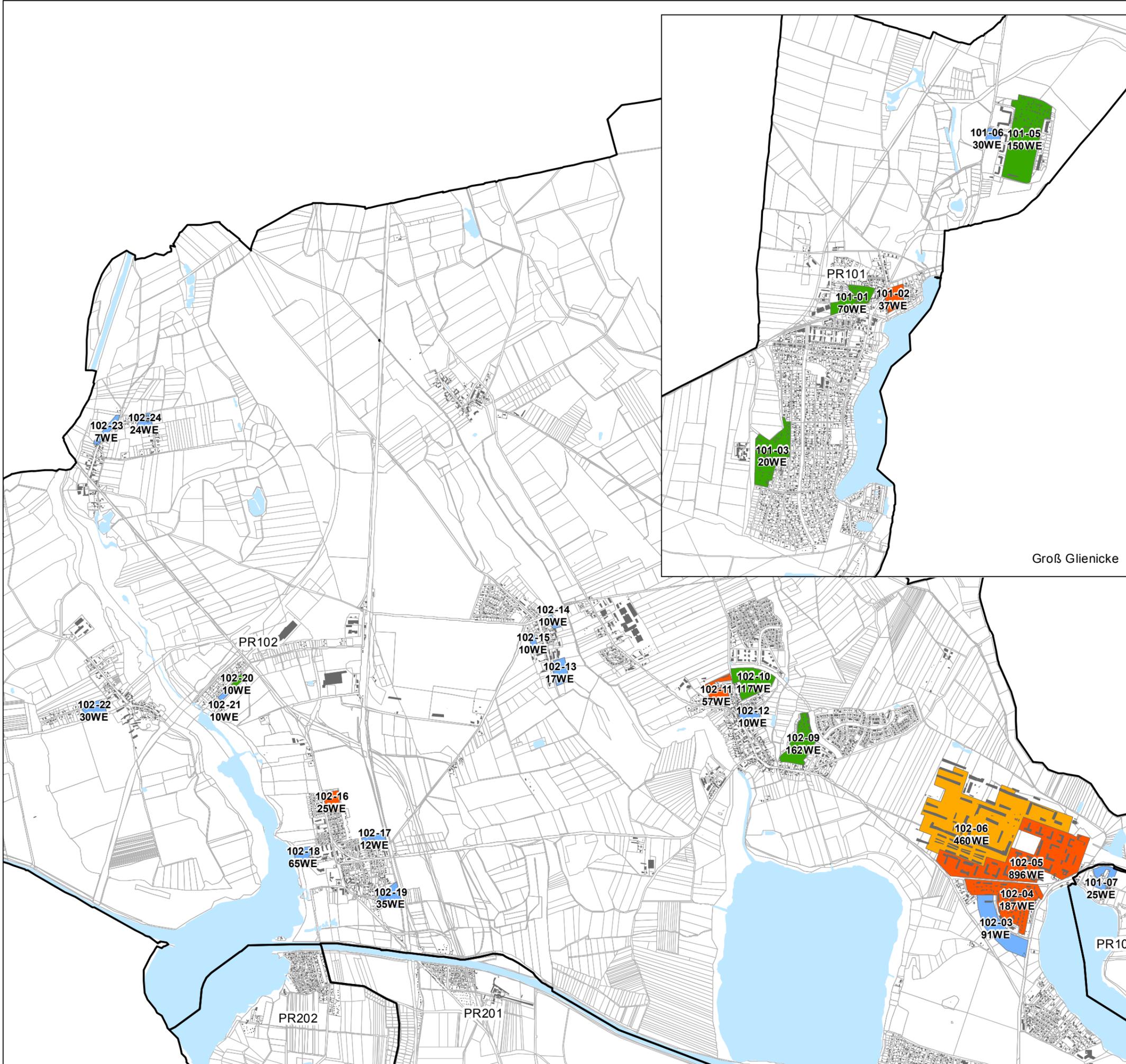
Planungsraum	Potenziale nach Bautyp (größere Potenzialflächen und Baulücken / Dachgeschossausbau)						Potenzial WE gesamt	Anteil an Potenzialen LHP
	Einfamilienhäuser		Geschosswohnungsbau		Sonderformen			
	WE abs.	Anteil	WE abs.	Anteil	WE abs.	Anteil		
101 Groß Glienicke, Krampnitz, Sacrow	357	87%	55	13%	0	0%	412	3%
102 Neu Fahrland, Fahrland, Satzkorn, Marquardt, Uetz-Paaren	1287	54%	1077	46%	0	0%	2364	15%
201 Bornim, Bornstedt, Nedlitz, Am Ruinenberg, Rote Kasernen	463	16%	2178	73%	333	11%	2974	18%
202 Eiche, Grube, Golm	114	6%	735	40%	976	53%	1825	11%
301 Nauener und Berliner Vorstadt	0	0%	260	100%	0	0%	260	2%
302 Innenstadt, Am Weinberg	14	1%	978	99%	0	0%	992	6%
303 Brandenburger Vorstadt	0	0%	353	100%	0	0%	353	2%
304 Potsdam West	0	0%	442	100%	0	0%	442	3%
401 Zentrum Ost	0	0%	520	100%	0	0%	520	3%
402 Babelsberg Nord, Klein Glienicke	0	0%	240	100%	0	0%	240	1%
403 Babelsberg Süd	51	5%	786	79%	158	16%	995	6%
501 Stern	66	11%	522	89%	0	0%	588	4%
502 Drewitz	0	0%	220	100%	0	0%	220	1%
503 Alt Drewitz, Kirchsteigfeld	0	0%	220	100%	0	0%	220	1%
601 Hauptbahnhof, Brauhausberg, Templiner und Teltower Vorstadt	347	12%	2528	88%	0	0%	2875	18%
602 Schlaatz	0	0%	170	100%	0	0%	170	1%
603 Waldstadt I, Industriegelände	0	0%	320	100%	0	0%	320	2%
604 Waldstadt II	0	0%	312	100%	0	0%	312	2%
Gesamt	2.699	17%	11.916	74%	1.467	9%	16.082	100%

Potenzialflächen Wohnen

Potenzialflächen nach Status

-  Baurecht besteht
-  Bauleitplanung Priorität 1
-  Bauleitplanung Priorität 2
-  kein Baurecht / kein prio. Verfahren

-  Planungsraum
-  Wasserfläche

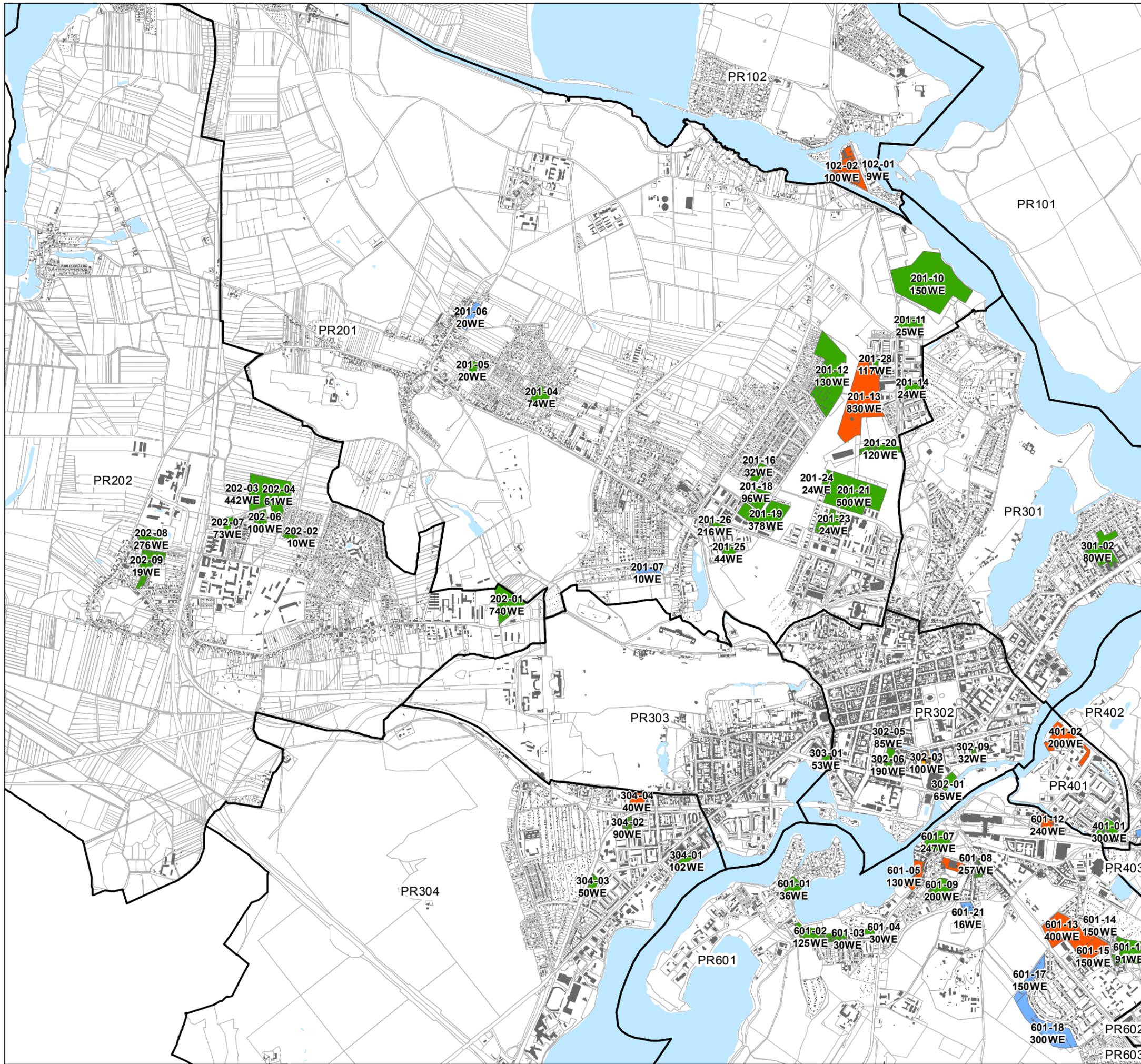


Potenzialflächen Wohnen

Potenzialflächen nach Status

- Baurecht besteht
- Bauleitplanung Priorität 1
- Bauleitplanung Priorität 2
- kein Baurecht / kein prio. Verfahren

- Planungsraum
- Wasserfläche



Plan 2 von 3

Maßstab im Original (DIN A3): 1:30.000



Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
Bereich Stadtentwicklung
14461 Potsdam
E-Mail: Stadtentwicklung@Rathaus.Potsdam.de
www.potsdam.de/stadtentwicklung

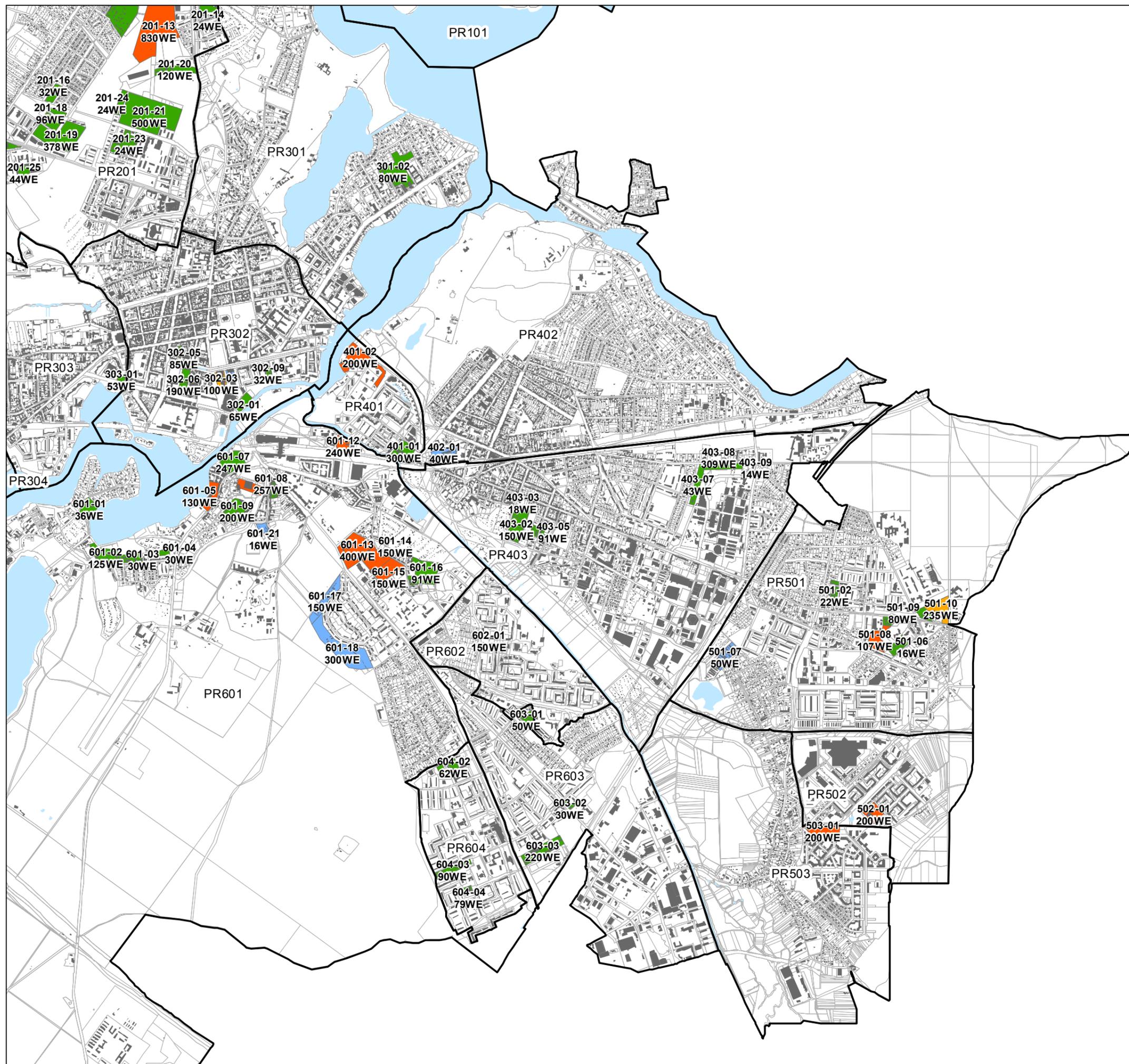
Stand: August 2015

Potenzialflächen Wohnen

Potenzialflächen nach Status

- Baurecht besteht
- Bauleitplanung Priorität 1
- Bauleitplanung Priorität 2
- kein Baurecht / kein prio. Verfahren

- Planungsraum
- Wasserfläche



Plan 3 von 3

Maßstab im Original (DIN A3): 1:30.000



Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung
Bereich Stadtentwicklung
14461 Potsdam
E-Mail: Stadtentwicklung@Rathaus.Potsdam.de
www.potsdam.de/stadtentwicklung

Stand: August 2015

Wohnungsbaupotenziale - Flächenanalyse (Stand: August 2015)

ID Fläche (siehe Plan 1-3)	Name	Größe	Status	Schätzung Wohnungsanzahl nach Bautyp				
		Hektar	R=Baurecht 1-3: Prior. B-Plan	MFH	EFH	Sonder- formen	Summe	
Flächen mit Baurecht								
101-01	Groß Glienicke BP 21 (Potsdamer Chaussee)	4,60	R		35	35	0	70
101-03	Groß Glienicke BP 9A (Im Hirschen)	9,05	R		0	20	0	20
101-05	Groß Glienicke BP 11A (Waldsiedlung)	16,78	R		0	150	0	150
102-09	Fahrland BP 03 (Upstallgraben) Südteil	6,01	R		0	162	0	162
102-10	Fahrland BP 03 (Upstallgraben) Nordteil	5,92	R		0	117	0	117
102-20	Marquardt Amselweg Nord	0,58	R		0	10	0	10
201-04	Bornim westlich Florastraße	1,51	R		0	74	0	74
201-05	Bornim Zum Weizenhof	0,80	R		0	20	0	20
201-10	BP 83 Campus am Jungfernsee	18,74	R		0	150	0	150
201-11	BP 52 Rote Kaserne Ost, Teilbereich Exerzierhaus	2,21	R		20	5	0	25
201-12	BP 66B Nördliche Gartenstadt	10,94	R		0	130	0	130
201-14	BP 52 Rote Kaserne Ost	0,87	R		24	0	0	24
201-16	BP 66A Südliche Gartenstadt	0,97	R		32	0	0	32
201-17	BP 40 Kaserne Kirschallee, nördl. Konrad-Wachsmann-Straße	0,58	R		22	18	0	40
201-18	BP 40 Kaserne Kirschallee, südl. Konrad-Wachsmann-Straße	1,33	R		60	36	0	96
201-19	BP 40 Kaserne Kirschallee, östl. Erich-Mendelsohn-Allee	5,34	R		378	0	0	378
201-20	BP 80.1 Rote Kaserne West/Biosphäre	1,46	R		120	0	0	120
201-21	BP 42.4 Kaserne Pappelallee / Am Schragen	10,74	R		500	0	0	500
201-23	BP 42.2 Kaserne Pappelallee	2,48	R		24	0	0	24
201-24	Bornstedter Feld Kaserne Pappelallee, Horst-Bienek-Straße	0,90	R		24	0	0	24
201-25	Reiherweg	0,77	R		44	0	0	44
201-26	Studentenwohnungen Pappelallee 14-17	0,45	R		0	0	216	216
201-28	Studentenwohnen BP 55 Angermannsiedlung	0,18	R		0	0	117	117
202-01	Eiche VbBP 32 (Kaserne Eiche II)	4,23	R		396	0	344	740
202-02	Golm südlich In der Feldmark / Käuzchenweg	0,67	R		0	10	0	10
202-03	Golm BP 129 westliche Fläche	2,99	R		86	0	356	442
202-04	Golm BP 129 östliche Fläche	5,52	R		0	61	0	61
202-05	Golm BP 129 südliche Fläche	0,19	R		0	24	0	24
202-06	Golm In der Feldmark MFH	0,77	R		100	0	0	100
202-07	Golm VEP 29	0,95	R		73	0	0	73
202-08	Golm BP 100-2 südlich Wohnheim	1,03	R		0	0	276	276
202-09	Golm Wohngebiet Ritterstrasse	3,12	R		0	19	0	19
301-02	Berliner Vorstadt BP 35-1 (Nördl. Berliner Vorstadt) nördl. der ""Zwillinge""	4,23	R		80	0	0	80
302-01	Mitte Quartier I Haveluferbebauung SAN P 13 (Havelufer/Alte Fahrt)	0,95	R		65	0	0	65
302-02	Mitte Quartier II (Ecke Friedrich-Ebert-Str./ Schlossstraße)	0,13	R		20	0	0	20
302-05	Mitte BP 01 (Neuer Markt/Plantage) Brocksches Palais, Langer Stall Nord 1. BA	0,48	R		85	0	0	85
302-06	Mitte BP 01 (Neuer Markt/Plantage) Langer Stall, 2. BA, Feuerwehr	0,72	R		190	0	0	190
302-07	Mitte SAN P 01 (Block 27) Nikolaigärten	0,48	R		36	14	0	50
302-09	Garagen Burgstr.	0,29	R		32	0	0	32
303-01	Marktcener, Breite Straße	0,24	R		53	0	0	53
304-01	Potsdam West VEP 16 (Zeppelinstraße/Kastanienallee) sog. Havelwelle	1,27	R		102	0	0	102
304-02	Potsdam West Garagen Kantstraße	0,83	R		90	0	0	90
304-03	Potsdam West Garagen Knobelsdorfstraße	1,00	R		50	0	0	50
401-01	Zentrum Ost Lotte-Pulewka-Straße (sog. Jutespinnerei)		R		300	0	0	300
403-01	Babelsberg BP 99 (Horstweg-Ost) Studentenwohnen Dieselstraße	0,14	R		0	0	58	58
403-02	Babelsberg BP 99 (Horstweg-Ost) südliche Fläche	1,90	R		150	0	0	150
403-03	Babelsberg BP 99 (Horstweg-Ost) Baugruppe Dieselstraße	1,02	R		0	18	0	18
403-04	Babelsberg Heiner-von-Kleist West	0,47	R		0	12	0	12
403-05	Babelsberg Heiner-von-Kleist Ost	0,52	R		91	0	0	91
403-07	Medienstadt Sandscholle	1,42	R		36	7	0	43
403-08	Medienstadt Campus Filmpark	1,06	R		209	0	100	309
403-09	Medienstadt Stahnsdorfer Strasse	0,25	R		0	14	0	14
501-01	Garagen Glückstraße Nord	0,21	R		13	0	0	13
501-02	Garagen Glückstraße Süd	0,37	R		22	0	0	22
501-05	Babelsberg Großbeerenstraße Lazarett Neubau	0,68	R		45	0	0	45
501-06	Babelsberg Wildeberstraße Lazarett	1,31	R		0	16	0	16
501-09	Babelsberg Steinstraße/Kohlhasenbrücker Straße (Teilbereich §34)	1,00	R		80	0	0	80
601-01	Hermannswerder Tornowstrasse	1,58	R		21	15	0	36
601-02	Templiner Strasse, Projekt ""Luisenpark""	2,74	R		116	9	0	125
601-03	Templiner Strasse 19	1,09	R		0	30	0	30
601-04	Templiner Vorstadt An der Vorderkappe	0,53	R		30	0	0	30
601-07	Speicherstadt Nordbereich BP 36-1	2,60	R		247	0	0	247
601-09	Brauhausberg Landtag	2,74	R		200	0	0	200
601-10	Brauerei Albert-Einstein-Straße	0,38	R		50	0	0	50
601-16	BP 2 Horstweg-Süd (Projekt NCC)	3,98	R		0	91	0	91
601-20	Heinrich-Mann-Allee 4-6 / Albert-Einstein-Str. 7A	0,55	R		53	0	0	53
603-01	Garagen Tiroler Dam (Pro Potsdam)	1,03	R		50	0	0	50
603-02	Waldstadt E-Weinert-Str	0,38	R		30	0	0	30
603-03	H.-Mann-Allee/Wetzlarer Bahn (BP124)	3,13	R		220	0	0	220
604-01	Waldstadt Zum Jagenstein 2-4	0,32	R		61	0	0	61
604-02	Waldstadt Zum Jagenstein 2. BA	0,72	R		62	0	0	62
604-03	Garagen Moosfenn Waldstadt	1,47	R		90	0	0	90
604-04	Zum Teufelssee, Semmelhaack	0,31	R		79	0	0	79
Flächen in Bauleitplanverfahren Priorität 1								
101-02	Groß Glienicke BP 22 (Am Weinberg)	2,49	1		0	37	0	37
102-01	Neu Fahrland östliche Insel	1,94	1		9	0	0	9
102-02	Neu Fahrland westliche Insel	2,19	1		100	0	0	100
102-04	Krampnitz Siedlung Berg-Viertel	12,50	1		0	187	0	187
102-05	Krampnitz Kaserne - Klinker-Hoefe	28,71	1		896	0	0	896
102-11	Fahrland BP 132 (Am Friedhof)	2,93	1		0	57	0	57

ID Fläche (siehe Plan 1-3)	Name	Größe	Status	Schätzung Wohnungsanzahl nach Bautyp			
		Hektar	R=Baurecht 1-3: Prior. B-Plan	MFH	EFH	Sonder- formen	Summe
102-16	Marquardt BP 106 (An der Hauptstraße/Haseleck)	1,94	1	0	25	0	25
201-13	Bornstedter Feld Rote Kaserne West	13,09	1	830	0	0	830
304-04	VEP 35 "Geschwister-Scholl-Straße 55,56,58 und 59"	1,31	1	40	0	0	40
401-02	Zentrum Ost BP 145 (Am Humboldttring)		1	200	0	0	200
501-08	Babelsberg BP 33 Waldpark/Großbeerenstraße	1,87	1	107	0	0	107
502-01	Drewitz Slatan-Dudow-Str	1,44	1	200	0	0	200
503-01	Kirchsteigfeld Ricarda-Huch-Straße	1,63	R	200	0	0	200
601-05	Speicherstadt BP 36-3	1,71	1	130	0	0	130
601-08	Brauhausberg BP 36-2	1,58	1	257	0	0	257
601-12	BP 37 B Babelsberger Straße, Teilbereich Friedrich-List-Straße	0,99	1	240	0	0	240
601-13	BP 104 Heinr.-Mann-Allee/Kolonie Daheim (ehem. Tramdepot)	5,01	1	400	0	0	400
601-14	BP 104 Heinr.-Mann-Allee/Kolonie Daheim (Tennisanlage)	2,28	1	150	0	0	150
601-15	BP 104 Heinr.-Mann-Allee/Kolonie Daheim (hinten Humboldtgymsnasium)	2,30	1	150	0	0	150
602-01	Schlaatz Nachverdichtung (DG-Aufstockung)	0,00	1	150	0	0	150
Flächen in Bauleitplanverfahren Priorität 2							
102-06	Kramnitz Anger-Doerfer	46,35	2	0	460	0	460
302-03	Mitte Quartiere III und IV (FH-Gelände)	1,01	0	100	0	0	100
501-10	BP Kohlhasenbrücker Straße (Teilbereich BP)	2,37	2	235	0	0	235
Flächen in Bauleitplanverfahren Priorität 3 oder ohne Verfahren (0)							
101-06	Groß Glienicke Waldsiedlung Seeburger Ch.	1,54	3	0	30	0	30
101-07	Kramnitz Rotkehlchenweg	1,96	0	0	25	0	25
102-03	Kramnitz Aasberg Schöne Aussicht	7,83	0	0	91	0	91
102-12	Fahrland Weberstraße	1,26	0	0	10	0	10
102-13	Satzkorn Südich des Gutes	2,26	0	0	17	0	17
102-14	Satzkorn Königsweg	0,56	0	0	10	0	10
102-15	Satzkorn Dorfstrasse	0,57	0	0	10	0	10
102-17	Marquardt Am Garten	0,82	0	0	12	0	12
102-18	Marquardt Am Schlänitsee	1,73	0	52	13	0	65
102-19	Marquardt Driftweg	2,62	0	0	35	0	35
102-21	Marquardt Amselweg Süd	0,48	0	0	10	0	10
102-22	Uetz-Paaren Paretzer Straße	2,02	0	0	30	0	30
102-23	Uetz-Paaren Paarener Dorfstraße	1,37	0	0	7	0	7
102-24	Uetz-Paaren Kirschweg	1,51	0	0	24	0	24
201-06	Bornim Rückertstrasse	1,20	0	0	20	0	20
201-07	Bornstedt Katharinenholzstraße/Grabenstraße	0,79	3	0	10	0	10
302-04	Mitte Quartier V (sog. Staudenhof, Alter Markt 10)	0,49	0	50	0	0	50
402-01	Babelsberg Glasmeisterstrasse	1,85	0	40	0	0	40
501-07	Garagenanlage Schaeferfeld / Am Mittelbusch	1,80	0	0	50	0	50
601-17	Kunersdorfer Str. Garagen	2,25	0	150	0	0	150
601-18	Kunersdorfer Str. Erweiterung	6,66	0	300	0	0	300
601-21	Havelblick	0,65	0	14	2	0	16